

# FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

## Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

### Protokoll

der 185. Sitzung des Fachbereichsrats  
am 9.2.2011

#### **Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:**

Frau Prof. Eusterschulte (bis 12.55 Uhr), Herr Prof. Hüning, Herr Prof. Johnston, Frau Prof. Kolesch, Herr Prof. Küpper, Frau Prof. Müller-Tamm (bis 13.12 Uhr), Herr Prof. Pechlivanos (bis 12.10 Uhr), Frau Prof. Schneider, Frau Kempf, Herr Lauer, Herr Pols, Herr Bartelt (ab 10.10 Uhr bis 11.15 Uhr), Herr Diaz Miranda, Herr Riedel

**Entschuldigt:** Frau Prof. Albers, Frau Prof. Landweer, Frau Mehls, Frau Persson

**Gäste zu TOP 1 und 2:** Frau Prof. Fuhrer, Herr Prof. Seidensticker (beide WE 2), Herr Prof. Stenger (WE 2 und Exzellenzcluster ‚Topoi‘), Herr Prof. Kipf (HU Berlin), Frau Kreuzwieser (WE 2), Herr Himpe

**Gäste zu TOP 4:** Herr Prof. Tetens, Frau Prof. Krämer, Herr Prof. Bertram, Herr Prof. Schmidt-Biggemann (alle WE 1)

**Gäste zu TOP 7 und 8:** Frau Prof. Brandstetter, Frau Prof. Fischer-Lichte, Herr Prof. Schramm, Herr Prof. Risi (alle WE 7), Frau Prof. Krämer (WE 1), Frau Dr. Gronau (WE 7)

**Frauenbeauftragte:** Frau Mittag (ab 9.35 Uhr bis 12.30 Uhr), Frau Hein (ab 12.30 Uhr)

**Sitzungsleitung:** Herr Prof. Küpper

**Beratend:** Herr Dr. Dannenberg

**Protokoll:** Frau Tettweiler

**Beginn der Sitzung:** 8.15 Uhr

**Ende der Sitzung:** 13.25 Uhr

#### Tagesordnung

1. Habilitationsvortrag von Frau Dr. Antje Wessels „Zwischen Distanz und Illusion. Zur Wirkungsästhetik lebensnaher Darstellungen“ sowie wissenschaftliche Aussprache
2. Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Frau Dr. Wessels; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)
3. Bericht der Kommission zur Bestellung von Herrn Dr. Bernhard Lorentz zum Honorarprofessor am FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)
4. Bericht der Berufungskommission der W2-/W3-Professur für Praktische Philosophie mit den Schwerpunkten Ethik, Angewandte Ethik und Politik samt ihrer Theorien; ggf. Abstimmung über den Listenvorschlag (nicht öffentlich)
5. Einrichtung einer W3-Professur für Sprachwissenschaftliche Pragmatik am FB Philosophie und Geisteswissenschaften für eine Besetzungsperiode (nicht öffentlich)
6. Neuwahl des Mitglieds des akademischen ‚Mittelbaus‘ der Kommission für die individuelle leistungsbezogene Mittelvergabe am FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)
7. Habilitationsvortrag von Herrn Dr. Kai van Eikels „Zeit der Rache, Zeit des Theaters. Zur Beziehung von Theatralisierung und Temporalisierung in der *revenge tragedy*“ sowie wissenschaftliche Aussprache
8. Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Herrn Dr. van Eikels; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)
9. Mitteilungen
10. Genehmigung der Protokolle der 182., 183. und 184. FBR-Sitzung
11. Neufassung des Frauenförderplans des FB Philosophie und Geisteswissenschaften
12. Termin für eine FBR-Sitzung in der vorlesungsfreien Zeit
13. Verschiedenes

#### **TOP 1: Habilitationsvortrag von Frau Dr. Antje Wessels „Zwischen Distanz und Illusion. Zur Wirkungsästhetik lebensnaher Darstellungen“ sowie wissenschaftliche Aussprache**

Frau Dr. Wessels hält einen Vortrag zum o.g. Thema. An der wissenschaftlichen Aussprache beteiligen sich Frau Prof. Fuhrer, Herr Prof. Seidensticker, Herr Prof. Pechlivanos, Herr Prof. Ehlers (alle

WE 2), Herr Prof. Küpper (WE 3 und 5), Frau Prof. Eusterschulte (WE 1), Herr Lauer (WE 1) und Herr Dr. Dannenberg (Verwaltungsleiter).

**TOP 2: Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Frau Dr. Wessels; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat beschließt, Vortrag und anschließende wissenschaftliche Aussprache als abschließende Habilitationsleistungen anzuerkennen. Weiterhin sieht er alle von Frau Dr. Wessels erbrachten Leistungen als habilitationswürdig an, erkennt ihr die Lehrbefähigung für Klassische Philologie zu und verleiht ihr die Lehrbefugnis für Klassische Philologie (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

**TOP 6: Neuwahl des Mitglieds des akademischen ‚Mittelbaus‘ der Kommission für die individuelle leistungsbezogene Mittelvergabe am FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat wählt einstimmig Herrn Lauer (WE 1) in die o.g. Kommission.

**TOP 3: Bericht der Kommission zur Bestellung von Herrn Dr. Bernhard Lorentz zum Honorarprofessor am FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)**

Entsprechend dem Vorschlag der Kommission beschließt der Fachbereichsrat nach dem Bericht von Herrn Prof. Küpper (WE 3 und 5), den Akademischen Senat der Freien Universität Berlin zu bitten, Herrn Dr. Lorentz zum Honorarprofessor zu bestellen (Abstimmungsergebnis siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

**TOP 5: Einrichtung einer W3-Professur für Sprachwissenschaftliche Pragmatik am FB Philosophie und Geisteswissenschaften für eine Besetzungsperiode (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat spricht sich einstimmig für die Einrichtung der o.g. W3-Professur für eine Besetzungsperiode aus.

**TOP 4: Bericht der Berufungskommission der W2-/W3-Professur für Praktische Philosophie mit den Schwerpunkten Ethik, Angewandte Ethik und Politik samt ihrer Theorien; ggf. Abstimmung über den Listenvorschlag (nicht öffentlich)**

Nach der Berichterstattung von Herrn Prof. Tetens (WE 1) und einer ausführlichen Diskussion sind sich die Fachbereichsratsmitglieder und die anwesenden Kommissionsmitglieder der o.g. Berufungskommission (Herr Prof. Tetens, Frau Prof. Krämer, Herr Prof. Bertram sowie Herr Prof. Schmidt-Biggemann [alle WE 1]); stimmberechtigt durch Mitwirkungserklärung) einig, die Angelegenheit an die Berufungskommission zur weiteren Beratung zurückzugeben.

**TOP 7: Habilitationsvortrag von Herrn Dr. Kai van Eikels „Zeit der Rache, Zeit des Theaters. Zur Beziehung von Theatralisierung und Temporalisierung in der *revenge tragedy*“ sowie wissenschaftliche Aussprache**

Herr Dr. van Eikels hält einen Vortrag zum o.g. Thema. An der wissenschaftlichen Aussprache beteiligen sich Frau Prof. Brandstetter, Frau Prof. Fischer-Lichte, Herr Prof. Schramm, Herr Prof. Risi (alle WE 7), Frau Prof. Krämer (WE 1), Herr Prof. Johnston (WE 6), Herr Prof. Küpper (WE 3 und 5) und Frau Dr. Gronau (WE 7).

**TOP 8: Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Herrn Dr. van Eikels; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat beschließt, Vortrag und anschließende wissenschaftliche Aussprache als abschließende Habilitationsleistungen anzuerkennen. Weiterhin sieht er alle von Herrn Dr. van Eikels erbrachten Leistungen als habilitationswürdig an, erkennt ihm die Lehrbefähigung für Theaterwissenschaft zu und verleiht ihm die Lehrbefugnis für Theaterwissenschaft (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

**TOP 9: Mitteilungen**

VL Herr Dr. Dannenberg informiert darüber, dass

- die dezentrale Frauenbeauftragte unseres Fachbereichs, Frau Anja Hein, zur stellvertretenden zentralen Frauenbeauftragten (mit Wirkung zum 1.4.2011) bestellt worden ist; Dekan Prof. Küpper gratuliert ihr im Namen der Fachbereichsratsmitglieder zur o.g. Bestellung und überreicht ihr mit ausdrücklichen Dank für die in den zurückliegenden Jahren für den Fachbereich geleitete vorzügliche Arbeit einen Blumenstrauß;
- Herr apl. Prof. Dr. Andreas Arndt (WE 1) einen Ruf auf eine Professur für Philosophie an der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin erhalten und angenommen hat.

Weitere Mitteilungen können der Homepage des Fachbereichs und dem FB-Newsletter entnommen werden.

Die Tagesordnungen der Dekanatssitzungen vom 1.2. und 8.2.2011 liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.

**TOP 10: Genehmigung der Protokolle der 182., 183. und 184. FBR-Sitzung**

Der Fachbereichsrat genehmigt die Protokolle der 182., 183. und 184. FBR-Sitzung.

**TOP 11: Neufassung des Frauenförderplans des FB Philosophie und Geisteswissenschaften**

Der Fachbereichsrat verabschiedet unter Berücksichtigung einer geringfügigen Änderung an der den FBR-Mitgliedern vorliegenden Unterlage einstimmig die Neufassung des Frauenförderplans des FB Philosophie und Geisteswissenschaften. Sie kann in der FB-Verwaltung eingesehen werden.

**TOP 12: Termin für eine FBR-Sitzung in der vorlesungsfreien Zeit**

Für eine eventuelle FBR-Sitzung in der vorlesungsfreien Zeit einigen sich die FBR-Mitglieder auf den 8.3.2011.

**TOP 13: Verschiedenes**

Studierendenvertreter Herr Riedel erkundigt sich

a) nach dem Tagesordnungspunkt 1 der Dekanatsitzung am 1.2.2011 „Gespräch mit Herrn Prof. Schiffler (WE 5) und Frau Prof. Schneider (GD WE 5) über das Lehrangebot in der Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen“: Studiendekanin Frau Prof. Kolesch informiert darüber, dass Gegenstand des Gesprächs u.a. eine bessere Koordination der Lehrveranstaltungen im diesbezüglichen Bereich war;

b) nach dem Tagesordnungspunkt 8 der Dekanatsitzung am 1.2.2011 „Bericht des Dekanats des FB Philosophie und Geisteswissenschaften zu Forschung und Nachwuchsförderung im Rahmen der mit dem FU-Präsidium geschlossenen Zielvereinbarungen für die Jahre 2010 und 2011“: Dekan Prof. Küpper verweist darauf, dass der entsprechende Bericht dem FU-Präsidium zugeleitet worden ist; er kann in der FB-Verwaltung eingesehen werden;

c) nach dem Tagesordnungspunkt 3 der Dekanatsitzung am 8.2.2011 „Selbstberichte von Frau Prof. Lemke (WE 6 und Friedrich-Schlegel-Graduiertenschule) und Herrn Prof. Keppler-Tasaki (WE 4 und Friedrich-Schlegel-Graduiertenschule) im Rahmen ihrer W1-Zwischenevaluation“: VL Dr. Dannenberg erläutert, dass die genannten Berichte Grundlage für die demnächst unter Einbeziehung des Fachbereichsrats einzuleitenden Zwischenevaluationsverfahren sind.

Protokoll: Tettweiler/Dannenberg/Kolesch